

Plastisch- und Handchirurgische Klinik

Direktor: Prof. Dr. med. Dr. h. c. Raymund E. Horch

Krankenhausstr. 12 (Chirurgisches Zentrum)
91054 Erlangen
www.plastische-chirurgie.uk-erlangen.de

Tel.: 09131 85-33277
Fax: 09131 85-39327
irma.goldberg@uk-erlangen.de

Zur besseren Lesbarkeit verwenden wir bei der Bezeichnung von Personengruppen die männliche Form; selbstverständlich sind dabei die weiblichen Mitglieder eingeschlossen.

Herstellung: Uni-Klinikum Erlangen/Kommunikation, 91012 Erlangen

Forschung und Wissenschaft

Neben der klinischen Behandlung ist zur Verbesserung des Verständnisses und der Behandlungserfolge eine fundierte Erforschung der Grundlagen notwendig. Durch Analyse zugrunde liegender Mechanismen und detaillierter Nachbeobachtung unserer Patienten können wir die optimale operative Therapie für betroffene Patienten evaluieren und die Entwicklung neuer Therapiestrategien intensiv untersuchen.

Sprechstunde

Dienstags ab 14.00 Uhr nach Terminvereinbarung
Tel.: 09131 85-36330

Privatsprechstunde nach Terminvereinbarung
Tel.: 09131 85-33277

Kooperationspartner

Adipositaszentrum: Schön Klinik Nürnberg Fürth, Allgemein- und Viszeralchirurgie
Chefarzt: Prof. Dr. med. Thomas Horbach

Universitätsklinikum Erlangen – Anästhesiologische Klinik
Direktor: Prof. Dr. med. Dr. h. c. Jürgen Schüttler

Universitätsklinikum Erlangen – Chirurgische Klinik
Direktor: Prof. Dr. med. Robert Grützmann

Universitätsklinikum Erlangen – Frauenklinik
Direktor: Prof. Dr. med. Matthias W. Beckmann

Universitätsklinikum Erlangen – Gefäßchirurgische Abteilung
Leiter: Prof. Dr. med. Werner Lang

Universitätsklinikum Erlangen – Hautklinik
Direktor: Prof. Dr. med. univ. Gerold Schuler

Universitätsklinikum Erlangen – Medizinische Kliniken 1 – 5
Direktoren: Prof. Dr. med. Markus F. Neurath/
Prof. Dr. med. Stephan Achenbach/Prof. Dr. med. Georg Schett/Prof. Dr. med. Kai-Uwe Eckardt/
Prof. Dr. med. Andreas Mackensen

Universitätsklinikum Erlangen – Nuklearmedizinische Klinik
Direktor: Prof. Dr. med. Torsten Kuwert

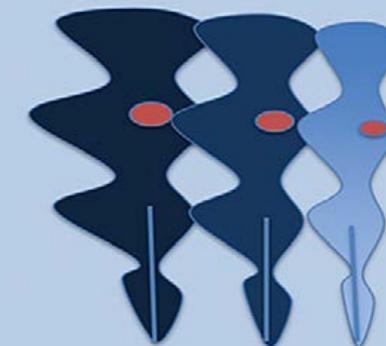
Universitätsklinikum Erlangen – Radiologisches Institut
Direktor: Prof. Dr. med. Michael Uder

Universitätsklinikum Erlangen – Transfusionsmedizinische und Hämostaseologische Abteilung
Leiter: Prof. Dr. med. Reinhold Eckstein

Universitätsklinikum Erlangen – Unfallchirurgische Abteilung
Leiter: Prof. Dr. med. Friedrich F. Hennig

Spezialsprechstunde zur plastisch-chirurgischen Körperperformance nach Gewichtsverlust

Plastisch- und Handchirurgische Klinik



**Universitätsklinikum
Erlangen**



Prof. Dr. med. Dr. h. c.
Raymund E. Horch

Dr. med.
Anja M. Boos

Dr. med.
Ingo Ludolph

Sehr geehrte Patientinnen und Patienten, sehr geehrte Damen und Herren,

in der interdisziplinären postbariatrischen Sprechstunde des Universitätsklinikums Erlangen werden Störungen des Körperbildes unterschiedlicher Art nach massiver Gewichtsreduktion erfolgreich und kompetent seit über zehn Jahren behandelt.

Übergewicht ist ein weitverbreitetes und ernst zu nehmendes Krankheitsbild unserer Gesellschaft. Durch die damit verbundenen zahlreichen Begleiterscheinungen und Folgeerkrankungen gerät die Therapie des Übergewichts immer mehr in den medizinischen Fokus. Sofern konservative Maßnahmen nicht zum gewünschten Erfolg führen, stehen mit den Mitteln der bariatrischen Chirurgie – beispielsweise Magenband-, Schlauchmagen- oder Magenbypass-Anlage – effektive Methoden zur Verfügung, mit denen drastische Gewichtsreduktionen erreicht werden können.

Die plastische Wiederherstellung der Körperkontur nach erfolgreicher Gewichtsabnahme stellt einen weiteren festen Bestandteil im Gesamtkonzept der Therapie des Übergewichtes dar.

Das Entfernen der überschüssigen, schlaff hängenden Haut im Sinne von Straffungsoperationen zur Rekonstruktion des regelrechten

körperlichen Erscheinungsbildes ist Aufgabe der plastischen Chirurgie. Die individuelle Beratung und Behandlung ist uns ein großes Anliegen und steht im Mittelpunkt unseres Behandlungskonzeptes.

Prof. Dr. med. Dr. h. c. Raymund E. Horch
Direktor der
Plastisch- und Handchirurgischen Klinik

Unser Leistungsspektrum

Nach massiver Gewichtsabnahme ist es für viele Patienten oft medizinisch notwendig, plastische Korrekturoperationen vorzunehmen. Nicht selten führen die enormen Hautüberschüsse zu Entzündungen in den Hautfalten oder zu Einschränkungen im Bewegungsablauf. Wir führen für Sie Straffungsoperationen Ihrer Haut und des Unterhautfettgewebes durch. Zusätzlich kann an Stellen, wo das Unterhautfettgewebe nicht adäquat abgenommen hat, eine ergänzende Fettabsaugung durchgeführt werden.

Unsere Klinik ist auf Ihre Bedürfnisse nach großem Gewichtsverlust spezialisiert. Wir werden in umfassenden Aufklärungsgesprächen Ihre Fragen beantworten und Ihnen alle Behandlungsmöglichkeiten aufzeigen. Wir unterstützen Sie zudem bei einem Antrag auf Kostenübernahme durch Ihre Krankenkasse. Die Plastisch- und Handchirurgische Klinik bietet das gesamte Spektrum der plastisch-rekonstruktiven und plastisch-ästhetischen Chirurgie an. Alle Patienten werden von universitär ausgebildeten Fachärzten für Plastische und Ästhetische Chirurgie betreut.

Behandlungsmöglichkeiten – welche Operationen kommen für mich infrage?

Bauchdeckenstraffung

Die Bauchdeckenstraffung oder „Abdominoplastik“ ist ein häufig durchgeführter Eingriff. Sie ist dann sinnvoll, wenn nach erheblicher Gewichtsreduktion die überdehnte und erschlaffte Bauchdecke vorn überhängt. Durch eine überhängende Hautschürze kann es unterhalb der Hautfalte zu wiederkehrenden Entzündungen kommen. Bei ausgeprägten Befunden kann die Intimhygiene deutlich erschwert sein.

Oberschenkelstraffung

Hautüberschuss an den Oberschenkelinnenseiten führt zu einem ständigen Aneinanderreiben der Schenkel. Es kommt zu Hautreizungen mit z. T. offenen Stellen, was im alltäglichen Leben wie auch bei sportlicher Betätigung zu deutlichen Einschränkungen führen kann. Eine Oberschenkelstraffung kann häufig zur Linderung dieser Probleme beitragen.

Oberarmstraffung

Viele Menschen, die erfolgreich abgenommen und ihr Wunschgewicht erreicht haben, stört ein verbliebener Hautüberschuss an den Oberarmen. Selbst durch intensives Training zieht sich die überschüssige, erschlaffte Haut meist nicht ausreichend zurück, was oft zu funktionellen Einschränkungen im Alltag führt. Durch eine Oberarmstraffung können die Beschwerden adäquat behandelt werden.

Straffung/Gewebereduktion im Genitalbereich

Der Schamhügel besteht größtenteils aus Unterhautfettgewebe. Trotz massiver Gewichtsreduktion verbleiben oft Fettdepots an dieser Stelle, sodass der Schamhügel besonders hervorsticht und das Genital überdecken kann. Mittels nicht-operativer Maßnahmen ist diese Körperpartie häufig nicht wesentlich veränderbar. Mit einer Schamhügelstraffung bzw. -verkleinerung kann Abhilfe geschaffen werden.

Straffung des Oberkörpers/Wiederherstellung der männlichen Brustform

Nach Gewichtsreduktion verbleibt beim Mann oft ein Hautweichteilüberschuss am Oberkörper und im Brustbereich. Dies führt in den Umschlagfalten zu Hautproblemen und zum Scheuern an der Kleidung. Durch eine Gewebereduktionsplastik wird der männliche Oberkörper wiederhergestellt.

Wiederherstellung der weiblichen Brustform

Nach massivem Gewichtsverlust ändert sich häufig auch die Brustform. In vielen Fällen kommt es infolge von Gewichtsverlust mit Volumenminderung zu einer deutlichen Erschlaffung, sodass eine Straffung und z. T. auch Neuformung der Brust notwendig wird. Trotz Gewichtsverlust leiden manche Patientinnen unter zu großen Brüsten. Oft schränkt dies die körperliche Bewegungsfreiheit und auch die sportliche Aktivität stark ein. Das reine Gewicht der Brust kann für Schulter- und Rückenschmerzen verantwortlich sein und im Laufe der Zeit sogar zu Haltungsschäden führen. Eine Brustverkleinerung und -straffung kann hier eine deutliche Beschwerdelinderung herbeiführen.

Gesäßstraffung

Eine Gesäßstraffung kann dann angezeigt sein, wenn eine abgesunkene, schlaffe Gesäßpartie wieder angehoben werden soll. Bei der Gesäßstraffung geht es in erster Linie darum, dass Haut gestrafft wird, die durch den Alterungsprozess weniger elastisch geworden ist und sich infolge starker Gewichtsabnahme nicht zurückgebildet hat. Solche Erscheinungen lassen sich meist nur wenig über die Ernährung oder durch Sport beeinflussen.

Zirkuläres Bodylift

In Spezialfällen mit überaus extremer Gewichtsreduktion kann die Kombination aus Bauchdeckenstraffung und Rücken-/Gesäßstraffung helfen, die individuelle Körperkontur wiederherzustellen.